

## Medieninformation

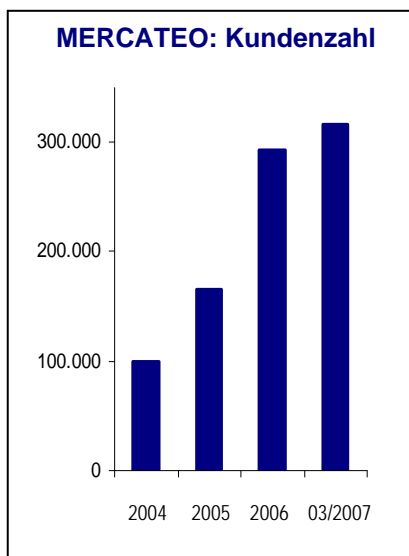
### Stille Beteiligung für Mercateo AG:

### BayBG-Engagement schafft neue Arbeitsplätze bei Internet-Handelsfirma

**München, den 10. August 2007.** Die *BayBG Bayerische Beteiligungsgesellschaft mbH*, München, hat sich mit einem Volumen von 1 Mio. Euro bei dem Internet-Händler *Mercateo AG*, München, beteiligt. Das Unternehmen verwendet das Beteiligungskapital zur weiteren Entwicklung und Optimierung seiner Software. Hierzu werden 10 neue Softwareentwickler an der oberbayerischen Firmenzentrale eingestellt.

*Mercateo* betreibt die Handelsplattform *mercateo.com*, bei der mittelständische Unternehmer 2,6 Mio. Produkte – vom Büromaterial über Hard- und Software bis hin zu vollständigen Betriebs- oder Lageraustattungen – per Internet ordern können (B2B / Business to Business-Geschäft). Mit ihrem von einzelnen Produzenten unabhängigen Angebot, der branchenübergreifenden Produktpalette und ihrer konsequenten Zielgruppenorientierung

realisiert die *Mercateo AG* nahezu jährlich eine Verdopplung bei Bestellungen und Kunden; inzwischen ordern mehr als 300.000 Unternehmen bei *Mercateo*. Die kundenorientierte Einkaufsoptimierung mit 'BestBasket' sehen die *Mercateo*-Vorstände *Sebastian Wieser* und *Peter Ledermann* als weiteres Erfolgskriterium ihres Unternehmens: „Hierbei handelt es sich um ein Programm auf unserer Plattform, mit dem unsere Kunden ihren Einkauf nach Lieferzeit, Versandkosten und Preis individuell optimieren können.“ Bereits seit 2004 ist *Mercateo* mit Beteiligungskapital mehrerer Investoren mit finanziert. Bei der aktuellen Finanzierungsrunde entschied sich das Unternehmen für eine stille Beteiligung der *BayBG*, „da mit dem *BayBG*-Engagement keine Verwässerung der Eigentümerstruktur ver-



bunden ist“, so *Wieser*.

Die *BayBG*, die mit ihren Beteiligungen aktuell die Eigenkapitalbasis von 560 bayerischen Mittelstandsunternehmen stärkt, begründet ihr Engagement mit der herausragenden Stellung von *Mercateo* im B2B-Internethandel, aber auch mit den allgemein guten Prognosen für den internetbasierten Handel. So habe sich nach einer Studie des Branchenverbands BITKOM der Umsatz im E-Commerce-Bereich in den vergangenen drei Jahren in Deutschland auf 438 Mrd. Euro mehr als verdoppelt und für die nächsten Jahre sei weiter mit einem rasanten Wachstum zu rechnen.

**Rückfragen:** [josef.krumbachner@baybg.de](mailto:josef.krumbachner@baybg.de), Tel. 089 2198-2545, [www.baybg.de](http://www.baybg.de)